Verarbeitungshinweise TESCON® SPRIMER

Verarbeitungsschritte

1. Untergrund vorbereiten

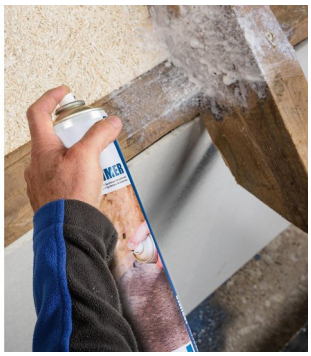
Untergrund ggf. abfegen oder abwischen.

2. Primerdose vorbereiten

Dose mindestens 20 Sekunden lang kräftig schütteln.

3a. Primer auftragen

Aus ca. 20 cm Entfernung zur Oberfläche (z. B. Holzfaser, Beton oder Altholz) TESCON SPRIMER deckend aufsprühen.



3b. Primer auftragen

Aus ca. 20 cm Entfernung zur Oberfläche TESCON SPRIMER deckend aufsprühen.

4. Strahlausrichtung drehen

Passend zur Anwendungssituation kann der Sprühstrahl senkrecht oder waagerecht eingestellt werden.

5. Verkleben

Auf geprimerten Flächen können z. B. die pro clima-Klebebänder TESCON oder CONTEGA ohne Wartezeit verklebt werden.

6. Endfestigkeit

Die hohe Endfestigkeit der Verklebung wird erreicht, sobald der Primer komplett durchgetrocket ist.

Untergründe

Vor dem Primerauftrag Untergründe reinigen.
Ungeeignet für den Primerauftrag sind überfrorene und durchnässte Untergründe. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf dem Untergrund vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Vorbehandelt werden können alle mineralischen Oberflächen (z. B. Putz oder Beton) und (Alt-)Holzuntergründe.
Weiterhin ist die Verfestigung von porösen Materialien wie z. B. Holzfaserunterdeckplatten möglich.
Primer enthält Lösemittel. Untergründe sind ggf. auf Verträglichkeit zu prüfen.

Diffusionsoffene saugfähige Untergründe (z. B. Holzfaserunterdeckplatten) können leicht feucht sein. Das jeweilige Klebeband kann direkt in den noch feuchten Primer geklebt werden. Die Endfestigkeit wird erst im trockenen Zustand erreicht. Ggf. sind sichernde Maßnahmen, z. B. abdecken, empfehlenswert. Der noch nicht durchgetrocknete Primer muss vor Witterungseinflüssen geschützt werden.

Werden auf relativ dichten, nicht saugfähigen Untergründen (z. B. Beton) diffusionshemmende Butylkautschukbänder (z. B. EXTOSEAL Familie) verklebt, muss der Primer zunächst durchtrocknen, bevor das Klebeband aufgebracht wird.

Bei der Grundierung für Anschlusskleber kann nur ORCON CLASSIC oder ORCON MULTIBOND verwendet werden. Primer und ORCON CLASSIC müssen komplett (1-2 Tage) durchgetrocknet sein (Trockenverfahren) bevor das Bahnenmaterial aufgeklebt wird.

Rahmenbedingungen

Dose vor Gebrauch gut schütteln.
Der fächerförmige Sprühstrahl kann durch Drehen der Sprühkopfdüse horizontal und vertikal eingestellt werden.
Nach jedem Sprühvorgang kopfstehend so lange sprühen, bis nur noch Treibmittel austritt, damit weder Ventilsteigrohr, noch Sprühkopf durch Primerreste verstopft werden. Primer am Austritt der Düse abwischen.

Nach der Reinigung die zu verklebenden Fläche einsprühen - Sprühabstand 20 - 25 cm. Zwischen 5 und 15 Min. (je nach Material und Anwendung) ablüften lassen. Bei saugenden Untergründen den Vorgang nochmals wiederholen.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de